

Wirtschaftsplan 2020

Stadtbetriebe Dülmen GmbH

Wirtschaftsplan 2020

"Stadtbetriebe Dülmen GmbH"

Entsprechend § 10 des Gesellschaftsvertrages über die "Stadtbetriebe Dülmen GmbH" besteht der Wirtschaftsplan aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht. Der Wirtschaftsplan ist um eine Finanzplanung zu ergänzen.

Der Wirtschaftsplan ist nach den Vorschriften gegliedert; die Positionen der Einzelpläne sind im notwendigen Umfang erläutert.

Soweit den Planzahlen 2020 Vergleichszahlen gegenüberstehen, handelt es sich bei Vergleichswerten aus dem Jahr 2019 um Angaben einer vorläufigen, noch nicht mit dem Wirtschaftsprüfer abgestimmten GUV des Wirtschaftsjahres 2019, Stand 01.02.2020. Die Angaben zum Jahr 2018 sind dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 von der Wibera Wirtschaftsberatung AG – Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bielefeld, entnommen, der von der Gesellschafterversammlung der Stadtbetriebe Dülmen GmbH in der Sitzung am 09.10.2019 (TOP 4) festgestellt worden ist.

Erfolgsplan 2020

	Plan	vorläufiges Ergebnis *	Ergebnis
	2020	2019	2018
	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	917,2	165,9	981,8
2. sonstige betriebliche Erträge	76,2	140,6	24,0
	993,4	306,5	1.005,8
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-705,8	-383,2	-426,1
b) Aufwendungen für bezo- gene Leistungen	-1.118,2	-1.032,3	-1.040,60
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.090,0	-802,7	-775,2
b) soziale Abgaben und Auf- wendungen für Altersver- sorgung und für Unter- stützung	-272,5	-187,2	-189,6
5. Abschreibungen auf Sachan- lagen	-1008,0	-741,0	-606,9
6. sonstige betriebliche Aufwen- dungen	-587,2	-401,0	-483,4
7. Erträge aus Ergebnisabführungs- verträgen	1.800,0	1.800,0	1.716,2
8. Erträge aus anderen Wertpa- pieren des Finanzanlagever- mögens	4,0	4,0	3,0
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	1,0	0,0
10. Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	-465,5	-372,4	-302,0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.448,8	-1.808,3	-1.098,9
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1,9	-1,9	38,4
13. sonstige Steuern	-1,5	-1,5	2,2
14. Jahresergebnis	-2.452,2	-1.811,7	-1.058,3

* Stand 01.02.2020

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020

Allgemeine Vorbemerkung

Der Erfolgsplan 2020 wird dem Koordinator des Beirats der Stadtbetriebe Dülmen GmbH in der 24. KW 2020 vorgestellt und erläutert. Die Bewertung des Koordinators zum Wirtschaftsplan 2020 wird in der Sitzung der Gesellschafterversammlung mitgeteilt.

Zu 1. Umsatzerlöse

In den Umsätzen sind neben dem Eintrittsgeld auch die Einnahmen der Schwimmkurse und Kindergeburtstage, Schulen/Vereine, dübBistro, dübShop, und dübFit sowie die Parkentgelte für den Parkplatz Nonnenwall enthalten.

Zum Eintrittsentgelt

1. Der Wirtschaftsplan 2020 berücksichtigt, dass ab dem 20.06.2020 wieder der Gesamtbetrieb des düb unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie aufgenommen werden soll. Insgesamt werden deshalb nur 139.000 Gäste erwartet.
2. Hierin sind rd. 40.000 Besucher enthalten, die im Rahmen des Schul- und Vereinsschwimmens, der Schwimmkurse, der Kindergeburtstage und der Angebote Dritter wie VHS und SGZ das düb nutzen.
3. Insgesamt gehe ich von Einnahmen im Jahr 2020 i.H.v. 627,2 T€ aus.

Zur Gastronomie

Für die Gastronomie werden im Jahr 2020 insgesamt Einnahmen i.H.v. 145,0 T€ erwartet.

Zum düb Shop

Mit Beginn des Gesamt-Betriebes werden die Badeartikel wie Badekleidung und – spielsachen deutlich attraktiver in einem eigenen dübShop (BadeLaden) angeboten. Dadurch wird eine Einnahme für das Jahr 2020 in diesem Bereich i.H.v. 20 T€ erwartet.

Zur Parkraumbewirtschaftung

Bei den Einnahmen der Parkraumbewirtschaftung sind die Einnahmen des Parkplatzes Nonnenwall für das Jahr 2019 i.H.v. 125 T€ übernommen worden.

Zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

Dieser Ansatz wird vor allem durch die Einspeisevergütungen für den durch das Gas-BHKW erzeugten Strom in das öffentliche Stromnetz bestimmt. Zudem sind Einnahmen aus dem Kurzarbeitergeld, dem Soforthilfeprogramm „NRW-Soforthilfe 2020“

und Subventionen für die Maßnahmen der Energieeinsparung bei der Lüftung und der Beleuchtung etatisiert.

Zu 3. Materialkosten

Zu 3. a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

Hier werden insbesondere die Aufwendungen für

- ◆ Energie (Strom, Gas, Wasser),
- ◆ Hilfs- und Betriebsmittel wie Salz-/Siedesalz und Flockungsmittel,
- ◆ Materialverbrauch, Wareneinsatz dübShop, Reinigungs- und Desinfektionsmittel,
- ◆ Wareneinsatz dübGastronomie und
- ◆ sonstige Verbrauchsgüter (Wasseraufbereitung und -untersuchung, Hygieneartikel, Honig, Salz für die dübRelaxanwendungen usw.)

aufgeführt.

Die deutlich höheren Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren von 705,8 T€ (2019 383,2 T€) resultieren hauptsächlich aus den höheren Aufwendungen durch die Wiederaufnahme des Gesamt-Betriebes im Juni 2020. Dies betrifft insbesondere die Bereiche Energie- und Wasserbezug, Solebezug, Wareneinsatz dübGastronomie, Erstausrüstung für den BadeLaden und den allgemeinen Materialverbrauch. Hierin sind wegen der Hygienebestimmungen zur Corona-Pandemie auch zusätzliche Aufwendungen für Hygiene-, Reinigungs- und Desinfektionsmittel enthalten.

Zu 3. b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Bei dieser Position werden vor allem die Kosten für

- ◆ allgemeine Bauunterhaltung,
- ◆ Abfallbeseitigung,
- ◆ Wartungsverträge,
- ◆ Innen- und Außenbegrünung,
- ◆ Wasseruntersuchungen durch ein unabhängiges Hygieneinstitut und
- ◆ Unterhaltsreinigung
- ◆ Pacht für den Parkplatz Nonnengasse

aufgeführt.

Bei den Fremdleistungen soll ein Aufwand i.H.v. 1.118,2 T€ etatisiert werden.

Dieser Aufwand resultiert vor allen daraus, dass die nach Abstimmung mit den Generalplaner und dem Projektsteuerer sowie dem Ingenieurbüro Inco vorgezogenen Maßnahmen zum Teil durchgeführt und zum Teil auch schon abgerechnet worden sind. Hierbei handelt es sich um Unterhaltungsarbeiten, die während der Baumaßnahme düb 2020 vorgezogen worden sind, weil das erforderliche Personal und das technische Equipment auf der Baustelle vorhanden ist, Kosten für Baustelleneinrichtung etc. vermieden werden können, die Maßnahmen später nicht zu organisatorischen Problemen in späteren Betrieb führen und Einnahme-

ausfälle durch Schließung von Angeboten vermieden werden können. Durch das Vorziehen dieser Maßnahmen erhoffe ich mir einen wirtschaftlichen Vorteil von rd. 200 T€ jährlich. Insbesondere folgende Maßnahmen der Bauunterhaltung wurden vorgezogen:

Sanierung Grundleitungen / Drainage, Sanierung Flachdach Umkleiden, Erneuerung Elektroinstallation Kellergeschoß, Akustikdecke Schwimmhalle, Erneuerung Fassade Rutschenturm, Überholung Treppenaufgang Rutsche, Reparatur Dach SalzRelaxHaus, Überholung Keller-Außenabdichtung Badehalle Mehrzweckbecken, Austausch der automatischen Melder der Brandmeldeanlage, Ersatz von Lüftungskanälen, Sanierung Beckenkopf Solebecken Außen, Sanierung der Schwallwasserbehälter.

Die Unterhaltsreinigung wird von einer Fremdfirma durchgeführt. Zusätzliche Aufwände für die Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten im Hinblick auf die Schutz- und Hygienemaßnahmen wegen der Corona-Pandemie sind berücksichtigt worden.

Zu 4. Personalaufwand

- a) Löhne und Gehälter und
- b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

Diese Ansätze erfassen die Löhne und Gehälter sowie die sozialen Abgaben und Aufwendungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtbetriebe Dülmen GmbH unter Berücksichtigung der Tarifierhöhungen.

Die Kosten basieren auf dem in Verbindung mit der Unternehmensberatung PROVA im Jan. 2008 erstellten Personal- und Organisationskonzept und der im Januar 2020 aktualisierten Personalbedarfsplanung nach Beendigung der Maßnahme düb 2020.

Im Personalaufwand sind zusätzliche Stunden berücksichtigt worden für die Unterstützung der Gäste bei der Einhaltung der Schutz- und Hygieneregeln auf Grund der Corona-Pandemie. Sollte sich herausstellen, dass mit eigenem Personal diese zusätzlichen Personalstunden nicht zu leisten sind, werde ich versuchen, diese zusätzlichen Personalstunden durch Dritte leisten zu lassen.

Darüber hinaus darf ich auf die konkreteren Ausführungen zum beigefügten Stellenplan (Seiten 11 - 13) verweisen.

Zu 5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen ergeben sich aus den Restbuchwerten der Sachanlagen sowie den angesetzten Nutzungszeiträumen für das düb sowie durch neue Abschreibungen für geplante Investitionen im Jahr 2020 – vor allen für die Baumaßnahme düb 2020.

Zu 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier sind vor allem die Kosten für

- ◆ Verwaltungsleistungen der Stadtwerke Dülmen GmbH, der Stadt Dülmen und der Dienstleistungsgesellschaft und die Erstattung der Personalkosten des Geschäftsführers,
- ◆ Gebühren und Abgaben,
- ◆ Versicherungen,
- ◆ Verwaltung mit Bürobedarf, Telefon etc.,
- ◆ Marketing/Werbung,
- ◆ Veranstaltungen,
- ◆ Prüfungs- und Beratungskosten und
- ◆ Aus- und Fortbildung

aufgeführt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind i.H.v. 587,2 T€ (2019 401 T€) vorgesehen. Der erhöhte Aufwand (von 186 T€) resultiert insbesondere aus einem deutlich höheren Marketingaufwand zur Wiederöffnung des Gesamtbades. Insbesondere die Maßnahmen Relaunch Webauftritt, Konzeption und Druck der neuen Broschüren, Werbung im Radio und den Printmedien sowie Schulungen für das Personal des düb zur Eröffnung des Gesamtbades führen zu der Erhöhung.

Zu 7. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen

Hier ist der Anteil der Stadtbetriebe Dülmen GmbH an dem geschätzten Gewinn der Stadtwerke Dülmen GmbH für das Geschäftsjahr 2020 nach Abzug der Gewerbesteuer aufgeführt. Die Körperschaftssteuer und der Solidaritätszuschlag werden unter Berücksichtigung des Ergebnisses des Freizeitbades düb und des Parkplatzes Nonnenwall berechnet.

Zu 10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier werden die Zinsen für aufgenommene Finanzierungsdarlehen, Kassenkredite und Bürgschaftszinsen an die Stadt Dülmen veranschlagt.

Die höheren Zinsaufwendungen resultieren insbesondere aus der Kreditaufnahme für düb 2020 unter Berücksichtigung des mit dem Generalplaner abgestimmten Mittelabrufplanes.

Zu 12. und 13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern

Hierbei handelt es sich um 15 % Körperschaftssteuer sowie um 5,5 % Solidaritätszuschlag auf die Körperschaftssteuer und Grundsteuer, Steuer auf Eigenverbrauch und Kfz-Steuer.

Zu 14. Jahresergebnis

Zum Jahresergebnis ist anzumerken:

In dem Wirtschaftsergebnis sind verschiedene Nutzungen / Aufwendungen enthalten, die über den Betrieb des Freizeitbades düb im Rahmen des Familienbades hinaus gehen. Zur besseren Vergleichbarkeit sind bei den nachfolgenden Angaben Zahlen aus dem Jahr 2017, letztes Jahr vor Beginn der Baumaßnahme düb 2020, zu Grunde gelegt worden.

14.1 Schulsport

Das Finanzamt prüft penibel, ob durch den Betrieb des Freizeitbades düb in der Trägerschaft der Stadtbetriebe Dülmen GmbH ein geldwerter Vorteil für die Stadt Dülmen entsteht. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Stadt Dülmen als Schulträger verpflichtet ist, eine Schwimmsportstätte vorzuhalten. Zur Vermeidung des geldwerten Vorteils für die Stadt Dülmen erstellt das Finanzamt folgende fiktive Berechnung zur Versteuerung der Einnahmen, die sich aus dem Schulsport ergeben: Mindesteintritt je Schüler 3,50 € = fiktiver Eintritt Schulschwimmen 78.800 €. Einnahme Schulschwimmen: 8 €/ Klasse/Stunde = tatsächliche Einnahme 8.300 €. Dies entspricht einer fiktiven Mindereinnahme von 70.500 €. Diese Summe wird vom Finanzamt mit 15 % Körperschaftssteuer sowie 5,5 % Solidaritätszuschlag auf die Körperschaftssteuer versteuert. Insoweit sind 11.100 € für fiktive Einnahmen an das Finanzamt abzuführen.

Im Jahr 2017 betrug die Subventionierung je Schüler 11,07 € (Betriebskosten, ohne Abschreibungen und Zinsen minus Einnahmen ohne Einnahmen aus Ergebnisabführungsverträgen). Bei einer Schülerzahl von 22.505 wurde der Schulsport somit mit 249 T€ subventioniert.

Insgesamt wird der Schulsport im düb danach mit 260 T€ / Jahr unterstützt.

Die v.g. Berechnung basiert auf einem ganzjährigen Betrieb des Freizeitbades düb ohne Beeinträchtigungen durch die Baumaßnahme düb 2020 und die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie.

14.2 Vereinssport

Wie beim Spulsport wird auch hier der Betriebsaufwand zu den Einnahmen in Bezug gesetzt. Danach ergibt sich eine Subventionierung je Vereinsmitglied von 8,28 €. Die Subventionierung ist geringer als beim Schulsport, weil hier je Vereinsmitglied eine höhere Einnahme erzielt wird. Die Subventionierung je Vereinsmitglied von 8,28 € multipliziert mit 22.565 Besuchen von Vereinsmitgliedern ergibt eine Subventionierung von 187 T€.

Auch diese Berechnung basiert auf dem ganzjährigen Betrieb des Freizeitbades düb ohne Beeinträchtigungen durch die Baumaßnahme düb 2020 und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie

14.3 Freier Eintritt für Mitarbeiter von Polizei und Feuerwehr

Die Mitarbeiter von Polizei und Feuerwehr erhalten freien Eintritt in die Tarifzone dübFun: 1.100 Eintritte x 6,50 € = 7.150 €.

14.4 Zinsaufwendungen für die Bürgschaftsprovision der Stadt Dülmen

Hinsichtlich der Zinsaufwendungen ist die konkrete Etatisierung für das Jahr 2020 vorgenommen worden, weil dies unabhängig von einem ganzjährigen Betrieb ermittelt werden kann. Die Zinsaufwendungen betragen im Jahr 2020 62 T€.

14.5 Fazit

Insgesamt wären demnach 516 T€ für Nutzungen / Aufwendungen außerhalb des Familienbades angefallen, wenn keine Beeinträchtigungen durch die Baumaßnahme düb 2020 und Einschränkungen durch der Corona-Pandemie stattgefunden hätten.

Vermögensplan 2020

	2020 Plan	2019 Plan	2018 Ergebnis
I. Benötigte Mittel:	TEUR	TEUR	TEUR
1. Investitionen bei den Sach- und Finanzanlagen	2.527,5	6.004,2	2.007,8
2. Darlehenstilgungen	568,0	551,2	551,7
3. Gewährung von AG-Darlehn	0,0	10,0	0,0
4. Aufstockung bei den Umlaufwerten	0,0	35,2	0,0
5. Abbau von Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0
6. Jahresverlust	2452,2	2.357,6	1.058,3
	<u>5.547,7</u>	<u>8.958,2</u>	<u>3.617,8</u>
II. Verfügbare Mittel:			
1. Abschreibungen einschl. Anlagenabgänge	1.008,0	741,0	607,0
2. Rückzahlung von AG-Darlehn	2,9	2,9	2,1
3. Abbau von Umlaufwerten	921,8	0,0	159,9
4. Darlehensaufnahme	0,0	5.717,0	2.100,0
5. Inanspruchnahme kurzfristiger Kredite	3.615,0	2.497,3	748,8
6. Jahresgewinn	0,0	0,0	0,0
Summe	<u>5.547,7</u>	<u>8.958,2</u>	<u>3.617,8</u>

Erläuterungen
zum Vermögensplan 2020

Zu I.1.:

Die geplanten Investitionen für das Jahr 2020 betragen 2.527,5 T€. Hiervon sind allein 2.250 T€ für die Maßnahme düb 2020 vorgesehen.

Geplante Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und zur Erhöhung der Attraktivität des düb

1. Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur und der Optimierung der Angebote:

1.1. düb 2020: 2.250,0 T€

2. Ersatzbeschaffungen, die zum Teil in vorherigen Investitionsplänen aufgeführt waren, die aber noch nicht realisiert werden mussten, weil Geräte z.B. repariert werden konnten oder weiter funktionsfähig sind:

2.1. Austausch von Dosierpumpen	7,5 T€
2.2. PC-Ausstattung	5,0 T€
2.3. Austausch der beiden vorhandenen BHKW, insgesamt 90 T€, aus zuschussrechtlichen Gründen wird ein BHKW im Jahr 2020 und ein BHKW im Jahr 2021 ausgetauscht. Viele Arbeiten betreffen den Austausch beider BHKW, deshalb ist die Investition im Jahr 2020 höher.	55,0 T€
2.4. Weiterer Austausch und Ergänzung der mechanischen durch eine elektronische Schließanlage für die Außen- + Innentüren düb	17,0 T€
2.5. Erweiterung Chlordosierstation und Einhausung zum Pumpenschutz	5,0 T€
2.6. Beschaffung neues Software-Programm für den zentralen Rechner der Kassenanlage, Zugangseinrichtungen u. 1 Handheld für das dübBistro, Kundendisplays für die Handkassen und Quittungsdrucker	90,0 T€
2.7. Online Shop-Software mit Einbindung in das Kassensystem	14,0 T€
2.8. Ersatzbeschaffung Liegen Freibad	15,0 T€
2.9. Ersatzbeschaffung Eiswürfelbereiter dübRelax	2,0 T€
2.10. Ersatzbeschaffung Büromöbel	18,0 T€
2.11. Ersatzbeschaffung für den Wibit	5,0 T€
2.12. Erweiterung Freifunk	3,0 T€
2.13. Beschaffung Tischtennisplatte etc. für jetzige Fläche Standort Verwaltungscontainer	5,0 T€
2.14. Ersatzbeschaffung Sonnensegel-/schirme	10,0 T€
2.15. Beschaffung E-Bike Ladestellenschrank inkl. Leitungsverlegung für den Schrank u. für die Vorbereitung der Stromversorgung Wohnmobilstellplatz	15,0 T€
2.16. Ersatzbeschaffung Reinigungsautomat	6,0 T€
2.17. Desinfektionsstände, Corona-Schutzscheiben etc.	5,0 T€
	<u>277,5 T€</u>

Gesamt: 2.527,5 T€

Erläuterungen zu den v.g. Maßnahmen

1.1 düb 2020: Die voraussichtlichen Investitionskosten betragen gemäß Kostenverfolgung vom 01.02.2020 8.920 T€. Es verbleibt noch eine Investitionssumme im Jahr 2020 i.H.v. 2.250 T€.

2.3 Austausch von 2 BHKW: Nachdem die beiden BHKWs in den Jahren 2009 + 2010 generalüberholt worden sind, ist eine weitere Generalüberholung wirtschaftlich nicht sinnvoll. Die BHKWs müssen deshalb ausgetauscht werden. Die Ersatzbeschaffung für ein BHKW ist im Jahr 2020 und für das zweite BHKW im Jahr 2021 vorgesehen. Die Maßnahme wird auf 2 Kalenderjahre verteilt, um beim KWK-Bonus die größtmögliche Förderung zu erreichen. Das zweite BHKW soll im Jahr 2021 angeschafft werden, die Kosten für Leitungsführungen etc. sind bereits überwiegend im Ansatz 2020 enthalten, deshalb ist der Ansatz für 2021 geringer.

2.6 Beschaffung eines neuen Software-Programms für den zentralen Rechner der Kassenanlage, Zugangseinrichtungen, ein Handheld für das dübBistro, Kundendisplays für die Handkassen und Quittungsdrucker:

Das vorhandene Betriebssystem der Kassenanlage im Freizeitbad düb wird von der Firma Scheidt + Bachmann nicht weiterentwickelt und durch das Betriebssystem intervo ersetzt. Dies bedeutet, dass die vorhandene Software ausgetauscht werden muss und die bisher über diese Software betriebenen Geräte wie Zugangseinrichtungen, Handhelds, Kundendisplays und Quittungsdrucker keine Updates mehr erhalten und neue Geräte andere Anschlusspunkte innerhalb der Hardware haben. Da die Zugangseinrichtungen seit mehreren Jahren im Einsatz sind und hohem Verschleiß unterliegen ist es sinnvoll, diese Maßnahmen in 2020 durchzuführen weil u.a. die Leitungszuführungen in die Arbeiten der Baumaßnahme düb 2020 integriert werden können.

2.7 Im Zusammenhang mit düb 2020 wird ein dübShop eingerichtet. Der dübShop soll zu einer deutlichen Einnahmeverbesserung führen. Künftig sollen die Angebote vom dübShop und auch Gutscheine online erworben werden können. Auch hierdurch wird eine deutliche Einnahmeverbesserung erwartet. Dies setzt voraus, dass das neue Betriebssystem intervo um entsprechende Softwaremodule erweitert wird.

Zu I.2.

Es handelt sich um Tilgungsleistungen für aufgenommene Darlehen.

Zu I.4:

Hier wird der Saldo aus den zu erwartenden Veränderungen beim Kassenbestand und den Forderungen zum Jahresende 2019 ausgewiesen.

Zu.: I.6.:

Der Jahresverlust ist mit dem Erfolgsplan 2020 identisch.

Zu II.1.

Die Abschreibungen ergeben sich aus den Restbuchwerten der Sachanlagen sowie den angesetzten Nutzungszeiträumen für das düb.

Zu II.3.:

Die Änderung bei dem Abbau von Umlaufwerten Vermögensplan 2018 zur bisherigen Prognose ist das Ergebnis der Veränderungen des Jahresabschlusses der Bilanz zum 31.12.2018 zu den prognostizierten Änderungen der Bilanz zum 31.12.2019.

Stellenübersicht 2020

		Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	geplante Stellenbesetzung 2020	tatsächliche Stel- lenbesetzung 2019
I.	<i>Geschäftsführer (nachrichtlich)</i>		1	1	1,00	1,00
II.	<u>Verwaltung + Technik</u> Badleitung Meis- terin für Bäderbetriebe	*1.1	1	1	1,00	1,00
III.	Marketing + Con- trolling	*1.2	1	1	1,00	1,00
IV.	Verwaltung	*1.3	1	1	0,88	0,88
V.	Techniker	*1.3	1	1	1,00	1,00
	Hauswart/ Pflege der Anla- gen und Einrich- tungen	*1.2	1	1	1,00	1,00
	<i>Gesamt Verwal- tung + Technik</i>		5	5	4,88	4,88
VI.	<u>dübBad + -Relax</u> Fachangestellte für Bäderbetriebe	*1.1	3	4	3,00	3,00
	Fachangestellte für Bäderbetriebe	*1.2	8	7	6,80	4,90
	Rettungs- schwimmerin	*1.2	2	2	0,00	0,00
	<i>Gesamt dübBad + - Relax</i>	*2	13	13	9,80	7,90
VII.	<u>dübRezeption</u>	*1.2 *3	3	3	2,63	2,63
VIII	<u>dübGastrono- mie</u> Küchen- /Serviceleiter	*1.2	1	1	0,75	0,75
	stv. Küchen- /Serviceleiter	*1.2	1	1	0,75	0,75
	Küchen- und Servicekraft	*1.2	6	6	3,80	1,25
	<i>Gesamt düb Gastronomie</i>	*4	8	8	5,30	2,75
	Summe II - VIII		29	29	22,61	18,16

*1. Vertragsgrundlagen für die Arbeitsverträge

*1.1 TVöD

*1.2 BGB

*1.3 Entgelttarifvertrag für das Gaststätten- und Hotelgewerbe NRW

- *2. Gemäß Personalberechnung sind für die Beckenaufsicht und für die Betreuung des Relax-Bereiches 16,5 Vollzeitstellen erforderlich. Die Aufgaben dieses Teams können nur zum überwiegenden Teil durch festangestellte Fachangestellte für Bäderbetriebe erfüllt werden. Wie auch in den Vorjahren sollen die darüber hinaus gehenden Arbeitsstunden durch 450 € Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen geleistet werden. Gelingt es nicht, ausreichend 450 € Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen zu gewinnen, ist ggf. der Stundenbedarf durch Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen als Fachangestellte für Bäderbetriebe bzw. als Rettungsschwimmer/Rettungsschwimmerinnen mit einem Zeitvertrag oder mit einem unbefristeten Vertrag sicher zustellen.
- *3. Für die Rezeption errechnet die Personalbedarfsberechnung einen Bedarf von 5,5 Vollzeitstellen. Neben den 3 teilzeitbeschäftigte Festangestellten für die dübRezeption soll wie in den vergangenen Jahren der weitere Personalbedarf mit 450 € Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen gedeckt werden.
- *4. Die Personalbedarfsberechnung für die Gastronomie im Freizeitbad düb beträgt 10 Vollzeitstellen. Hiervon sollen mittelfristig 8 Stellen mit Vollzeit bzw. Teilzeitbeschäftigten Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen besetzen werden und 2 Stellen sollen wegen der erforderlichen Flexibilität mit 450 € Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen besetzt werden.

Seit Jahren versuchen wir, geeignetes Personal für die dübGastronomie einzustellen, es ist jedoch weiterhin sehr schwer für diesen Aufgabenbereich geeignetes Personal zu gewinnen. Dies liegt insbesondere an den Arbeitsbedingungen (z.B. Hitze in der Küche etc.) und daran, dass das Personal nur bedarfsgerecht eingesetzt wird. Gelingt es nicht ausreichend 450 € Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen zu gewinnen, ist der Stundenbedarf ggf. durch Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen mit einem Voll- oder Teilzeitvertrag zu decken.

Es ist weiter geplant, besonders qualifizierte 450 € Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen durch Schulungen so zu qualifizieren, dass sie unter anderem mit höherwertigeren bzw. verantwortungsvolleren Arbeiten (z.B. Schichtführer in der Gastronomie) eingesetzt werden können. Dies wäre mit einer höheren Vergütung verbunden. Wir erhoffen uns hierdurch eine stärkere Bindung von besonders geeignetem Personal an das Freizeitbad düb, größere Flexibilität beim Einsatz des Personals und eine Förderung der Persönlichkeit bei den 450 € Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen. Im Jahr 2019 ist kein(e) 450 € Mitarbeiter/Mitarbeiterin mit höherwertigeren Aufgaben betraut worden.

Nachrichtlich:

Auszubildende	Art der Vergütung	Vorgesehen für 2020	Beschäftigt am 01.10.2019
Fachangestellter für Bäderbetriebe	Ausbildungsvergütung	3	3

Erläuterungen:

Die Unternehmensberatung PROVA, Hamm, hat im Januar 2008 gemeinsam mit der Stadtbetriebe Dülmen GmbH ein Personal- und Organisationskonzept erstellt.

Dieses Konzept enthält eine Berechnung über den Personalbedarf/die erforderliche Zahl der Stellen für die Stadtbetriebe Dülmen GmbH. Diesem Konzept liegen die täglichen Dienstzeiten und Schichten unter Berücksichtigung der Öffnungszeiten sowie der Sicherheitsanforderungen zu Grunde. Das Konzept wird fortlaufend aktualisiert, zuletzt im Januar 2020, mit Berücksichtigung der zusätzlichen Anforderungen hinsichtlich der Wiederaufnahme des gesamten Betriebes im Juni 2020.

Angespannte Personalsituation

Die Personalsituation im Freizeitbad düb ist stärker als in den Vorjahren angespannt. Sie ist vor allen deshalb so problematisch, weil etliche 450 €-Kräfte ihr Studium beendet haben und Vollzeittätigkeiten in anderen Betrieben übernommen haben. Zudem sind seit Anfang 2018 kaum Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen auf 450 € Basis eingestellt worden, weil wegen der Baumaßnahme der Personalbedarf deutlich geringer war. Seit Anfang dieses Jahres werden verschiedene Maßnahmen (Plakate im düb, Stellenausschreibungen, Gespräche mit anderen Bäderleitungen, Werbung auf Facebook etc.) durchgeführt, um Personal zu gewinnen. Diese Bemühungen sind weiter erforderlich.

Ich gehe davon aus, dass diese Bemühungen nicht ausreichen. Deshalb arbeiten wir – soweit erforderlich - mit einem Arbeitnehmerüberlassung-Service zusammen, der Mitarbeiter für die Beckenaufsicht stellt.

Das Freizeitbad düb steht bei der Personalsuche in Konkurrenz zu allen anderen Anbieter von 450 € Tätigkeiten. Auch die „Vollbeschäftigung“ im Kreis Coesfeld erschwert hier die Personalgewinnung. Derzeit erhalten die 450 € Kräfte den Mindestlohn. Ob im Rahmen der angespannten Personalsituation im Freizeitbad düb eine höhere Vergütung angeboten werden muss ist derzeit noch nicht hinreichend klar. Ggfs. werde ich nicht umhin kommen eine höhere Vergütung als den Mindestlohn anzubieten.

Zusätzlicher Personalbedarf während der Corona-Pandemie

Ich gehe davon aus, dass während der Corona-Pandemie mit den Einschränkungen, Schutz- und Hygienemaßnahmen zusätzliche Personalstunden für die Betreuung der Gäste erforderlich sind. Die zusätzliche Betreuung ist sicherlich erforderlich, um die Gäste bei der Einhaltung der Schutzvorschriften unterstützen zu können. Hierfür ist ein Ansatz beim Personalaufwand vorgesehen. Dieser konnte aber nur sehr grob geschätzt werden.

Anhang zum Wirtschaftsplan 2020

Finanzplan

<u>Mittelbedarf (TEUR)</u>	<u>2020</u> Plan	<u>2019</u> Plan	<u>2018</u> Ergebnis
Neubauten u. sonstige Investitionen	2.250,0	6.004,2	2.007,8
Sonstige Investitionen	277,5	0,0	0,0
Geräte, Werkzeuge, Ausstattung	0,0	0,0	0,0
Gewährung von AG-Darlehn	0,0	10,0	0,0
Darlehensrückzahlung	568,0	551,2	551,7
Aufstockung bei den Umlaufwerten	0,0	35,2	0,0
Abbau von Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0
Jahresverlust	2.452,2	2.357,6	1.058,3
	<u>5.547,7</u>	<u>8.958,2</u>	<u>3.617,8</u>

Mittelherkunft (TEUR)

Abschreibungen einschl. Anlagenabgänge	1.008,0	741,0	607,0
Rückzahl. von AG-Darlehen	2,9	2,9	2,1
Darlehensaufnahme	0,0	5.717,0	2.100,0
Abbau von Umlaufwerten	921,8	0,0	159,9
Inanspruchn. von kurzfr. Krediten	3.615,0	2.497,3	748,8
Jahresgewinn	0,0	0,0	0,0
	<u>5.547,7</u>	<u>8.958,2</u>	<u>3.617,8</u>